



Die ersten Einheiten im Seedomizil können voraussichtlich im Frühjahr 2019 übergeben werden.

#### Innsbruck auf Platz zwei

Mit 4.930 Euro trennen die Tiroler Landeshauptstadt lediglich 70 Euro pro Quadratmeter von Salzburg. Die gute wirtschaftliche Entwicklung und der hohe Lebensstandard sorgen in Innsbruck für hohe Preise. Die Quadratmeterpreise von zwei Dritteln der angebotenen Immobilien liegen hier zwischen 4.140 und 6.040 Euro und weisen somit eine geringere Spanne als in Salzburg auf. Ob Wohnen oder Arbeiten: In und um die Landeshauptstadt herrscht reges Treiben. So soll etwa nach PEMA 1 und PEMA 2 ein weiteres Hochhaus rund um den Innsbrucker Hauptbahnhof entstehen. PEMA 3 wird dem Hotelanbieter Motel One eine neue Heimat geben und auch als Bürostandort dienen. „Kernziel unseres Ent-

wurfs ist es, durch die Neugestaltung des Ortes zur Belebung und wichtigen städtebaulichen Attraktivierung beizutragen. Diese Urbanissima soll 24/7 durch Hotel und Büros belebt sein und öffentlichen Mehrwert etwa durch die allgemein zugängliche Skybar im obersten Geschoß mit Rundumblickbeziehungen bringen“, argumentieren Heinlein & Zierl ihren Siegerentwurf für PEMA 3. Der Baustart ist für 2018 geplant. Vor dem Baustart muss es aber noch grünes Licht seitens der Stadtpolitik geben.

#### Leben am Schlosspark

Dem Wunsch nach einem Leben im Grünen und doch nahe der Stadt trägt das neue CARISMA-Wohnprojekt in Vomp Rechnung. Die „Villen am Schlosspark“ liegen nur 19 Fahrminuten von Innsbruck entfernt auf einem 6.353 Quadratmeter großen Sonnenplateau mit leichter Hanglage. Die zwei Wohnanlagen

bestehen aus fünf kleinen Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 34 hochwertig ausgestatteten Wohnungen samt geräumigen Privatgärten, Terrassen bzw. Balkonen und Tiefgaragenstellplätzen. Jede Wohnung ist barrierefrei über einen Lift erreichbar.

#### Bodensee boomt

Auf dem dritten Platz und damit noch vor Wien: die 49.000-Einwohner-Gemeinde Dornbirn in Vorarlberg mit 4.520 Euro. Der Messestandort ist Sitz mehrerer großer Firmen und günstig in direkter Nähe zum Bodensee gelegen. Wien folgt im Anschluss mit einem Durchschnittspreis von 4.480 Euro. Die Vorarlberger Landeshauptstadt Bregenz liegt preislich wie geografisch nahe an Dornbirn: 4.350 Euro kostet der Quadratmeter in der Stadt am Bodensee durchschnittlich.

Renommierte Projektentwickler aus Westösterreich nutzen bereits ihren Standortvorteil und realisieren spannende Projekte in der Bodenseeregion. Zu diesen Top-Unternehmen gehört beispielsweise die Rhomberg Bau GmbH mit Sitz in Bregenz. Eines ihrer zahlreichen Wohnprojekte entsteht derzeit in Lochau: das Bäumlequartier am See. Bis 2017 sollen sieben unterschiedlich hohe Neubaukörper errichtet werden.

Ein weiteres Projekt am Bodensee macht Wohnen am Wasser möglich. Auf dem ehemaligen Rupp-Areal realisiert der Lauteracher Projektentwickler und Bauträger i+R Wohnbau GmbH das bislang größte Wohnbauprojekt seiner Firmengeschichte: das Seedomizil Lochau. Auf dem 28.000 Quadratmeter großen Grundstück entstehen in 13 Mehrfamilienhäusern rund 200 Eigentumswohnungen.

■■■ VANESSA HAIDVOGL



Die Villen am Schlosspark bieten einen beeindruckenden Ausblick auf das Inntal und die Tiroler Berge.